

# Inhalt

<i>Zum Geleit</i> . . . . .	5
<i>Die Schwester: Herma Weinberg</i> . . . . .	7
<i>Der Mann: Otto Modersohn</i> . . . . .	13
<i>Otto über Paula</i>	
<i>Aus Otto Modersohns Tagebüchern</i> . . . . .	18
<i>Die »Familie«: Heinrich Vogeler</i> . . . . .	37
<i>Der Freund: Heinrich Vogeler</i> . . . . .	38
<i>Die Kollegin: Ottilie Reylaender-Böhme</i> . . . . .	48
<i>Der Lehrer: Fritz Mackensen</i> . . . . .	52
<i>Die Freundin: Clara Rilke-Westhoff</i> . . . . .	53
<i>Der Bekannte: Rudolf Alexander Schröder</i> . . . . .	73
<i>Elsbeths Freundin: Annemarie Hosenfeld-Krummacher</i> . . . . .	76
<i>Der Freund und Berater: Bernhard Hoetger</i> . . . . .	78
<i>Rolf Hetsch:</i>	
<i>Der Beitrag Paula Modersohn-Beckers zur deutschen Kunst</i> . . . . .	80

© 1982 by Atelier im Bauernhaus  
2802 Fischerhude  
Asco-Druck, Bremen  
ISBN 3-88 132 138-1